

# START KLAR

So wird Ihre Gemeinde  
zur Glasfaser-Gemeinde.



Alpen  
Glasfaser

Partner von



# ALPEN GLASFASER STELLT SICH VOR

Sehr geehrte Bürgermeisterin, sehr geehrter Bürgermeister,  
liebe Gemeindevertreter:innen!

Glasfasernetze sind die „Güterwege des 21. Jahrhunderts“ und bringen das Land näher zur Stadt. Der Ausbau der Glasfaserinfrastruktur ist daher für viele Gemeinden eines der wichtigsten Infrastrukturprojekte und wir würden dieses Vorhaben gerne mit Ihnen gemeinsam umsetzen!

Die Alpen Glasfaser GmbH ist die größte private Glasfaserausbau-Initiative Österreichs. Wir investieren bis 2030 über 1 Milliarde Euro, um insgesamt rund 650.000 Haushalte mit Highspeed-Internetanschlüssen zu versorgen. Nach dem Motto „Nicht lange reden, machen!“ garantieren wir Verlässlichkeit und Schnelligkeit. Dabei können wir, dank unserem Partner MAGENTA Telekom, auf 100 Jahre Erfahrung beim Ausbau von Telekommunikationsnetzen zurückgreifen.

Sobald wir das „Go“ von Seiten der Gemeinde haben, geht's los. Für Sie als Gemeinde entsteht dabei null Risiko, denn mit Alpen Glasfaser kann der Glasfaserausbau ohne Vorvermarktung und ohne Mindestkund:innenanzahl starten. Die Alpen Glasfaser übernimmt dabei die Errichtung und Erhaltung der Netze, Magenta Telekom vermarktet die Produkte und Services für die Endkund:innen. Das heißt, mit uns haben Sie alles aus einer Hand, die Infrastruktur genauso wie die gesamte Produktpalette von Magenta: Highspeed-Internet, Digital-TV, Festnetztelefonie und eine Vielzahl an digitalen Lösungen mit attraktiven Mobilfunk-Kombiangeboten.

Rasch und unkompliziert bringen wir das Netz der Zukunft in Ihre Gemeinde. Wir freuen uns auf gute Zusammenarbeit!



Christian Fingerhut

Chief Financial Officer

Johannes Gungl

Chief Operating Officer

Bernhard Deixler

Chief Technology Officer

## IMPRESSUM

Herausgeber und Medieninhaber: Alpen Glasfaser GmbH, Handelskai 92, Gate 2/ 3. OG/ Top H, 1200 Wien.

[www.alpenglasfaser.at](http://www.alpenglasfaser.at)

Redaktion: Grätzl-Agentur 18. Mag. Petra Koller-Lechleitner

Layout und Gestaltung: Zündel Branding GmbH (Konzeption), Irmgard Knöbl (Reinzeichnung)

1. Auflage: Dezember 2023

# WARUM GLASFASER?

Mit Lichtgeschwindigkeit in die digitale Zukunft!

Glasfaser bedeutet nicht nur eine Wertsteigerung der Objekte, sie erhöht auch die Konkurrenzfähigkeit Ihrer Gemeinde in Hinblick auf Betriebsansiedlungen. Ob für Homeoffice oder Freizeit – Glasfaser-Internet garantiert die nötige Bandbreite und Geschwindigkeit. Damit verbessern wir das digitale Leben mit dem schnellstmöglichen Internet für Haushalte, Unternehmen und öffentliche Einrichtungen.

#### Glasfaser bringt:

- ▲ Wertsteigerung der Immobilien
- ▲ Betriebsansiedlungen
- ▲ Homeoffice



Die kommunale Infrastruktur der Zukunft, die Energieversorgung oder das Abwasser-Management – das alles braucht Daten! Mit Glasfaser ist Ihre Gemeinde bereit für die Zukunft: Vom Energie-Monitoring bis zur smarten Abfallwirtschaft - die vielfältigen Lösungen unseres Partners Magenta helfen den Gemeinden, Energie und Ressourcen zu sparen und nachhaltig Abläufe zu optimieren. Außerdem verbrauchen Glasfasernetze deutlich weniger Strom und verursachen weniger CO<sub>2</sub>.

#### Glasfaser ermöglicht:

- ▲ Energie-Monitoring
- ▲ Abwasser-Management
- ▲ Smarte Abfallwirtschaft
- ▲ Nachhaltigkeit



### Smart in die Zukunft.

Wir sind als größte private Glasfaserausbau-Initiative Österreichs der einzige Anbieter, der Glasfaser-Infrastruktur UND Smart Solutions von Magenta anbieten kann.



Florian Tursky betont die Bedeutung von „Smart Farming“ im Rahmen des Digitalen Aktionsplans Austria: „Wir müssen Digitalisierung in der Landwirtschaft aktiv aufgreifen, um die Chancen auch für die kleinstrukturierte österreichische Landwirtschaft zu mobilisieren.“



# AUF LOS GEHT'S LOS

Ihr Weg zur  
Glasfaser-Gemeinde.



1

## Beratungsgespräch

Gerne stellen wir uns in einem kostenlosen, persönlichen Gespräch vor und analysieren gemeinsam mit Ihnen die Möglichkeiten des Glasfaser-Ausbaus in Ihrer Gemeinde.



2

## Detailplanung

Nach Zustimmung der Gemeinde beginnen wir mit der Detailplanung.



3

## Bauantrag

Danach erstellen wir den Bauantrag und reichen die Baupläne ein.



4

## Netzausbau

Die Alpen Glasfaser kümmert sich um den kompletten Netzausbau und ist Ansprechpartner der Gemeinde!



5

## Erhalt der Netze

Die Alpen Glasfaser ist nach dem Ausbau für den Erhalt der Netze verantwortlich.



6

## immer für Sie da

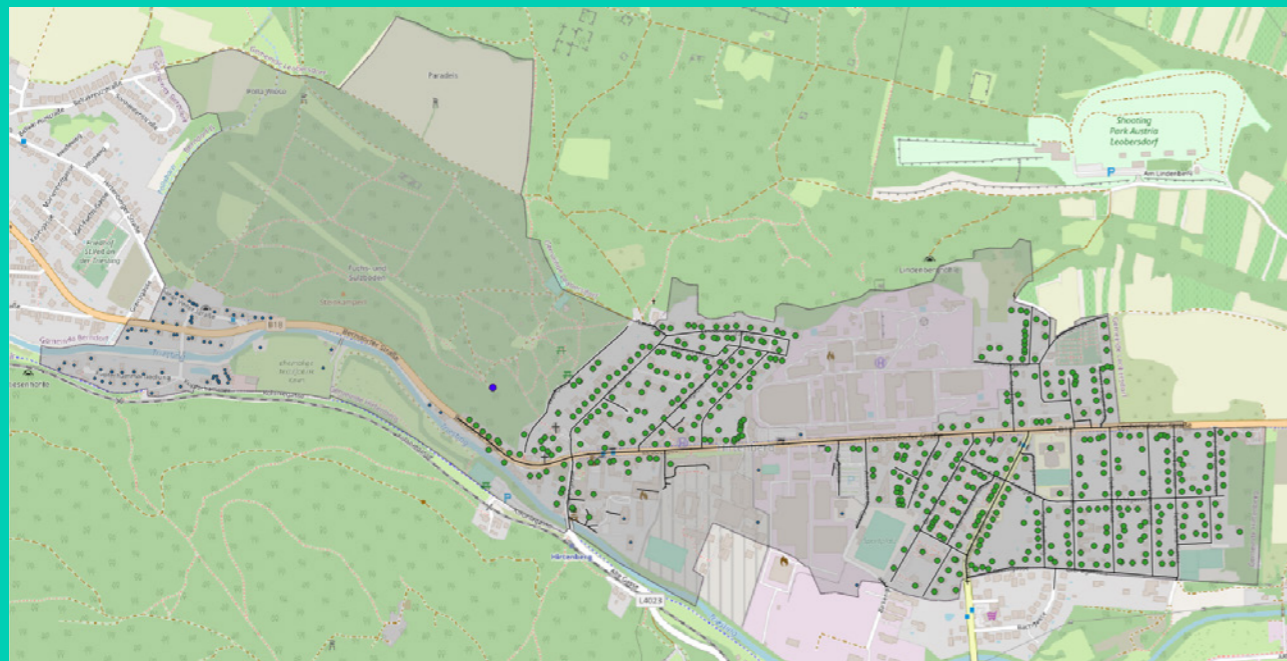
Unsere Project Developer sind für Sie da: [www.alpenglasfaser.at/kontakt/](http://www.alpenglasfaser.at/kontakt/)

# WIR BAUEN ZUKUNFT

Wir setzen auf Innovation,  
Kooperation und Geschwindigkeit.

## Das Ausbau Polygon.

Im ersten Schritt erhalten die Gemeinden von uns einen Polygon-Plan. Dort wird ersichtlich, welche Adressen durch Alpen Glasfaser ausgebaut werden können. (Siehe Abbildung.)



- graus Feld: Zeigt das theoretische Ausbaugbiet.
- grüne Punkte: Hier bauen wir sofort.
- blaue Punkte: Hier wird zu einem späteren Zeitpunkt ausgebaut.

## Modernste Technik für die Planung und Dokumentation.

Ein Kameraauto fährt die Gemeinde ab und fotografiert bzw. digitalisiert die Gegend. Wir dokumentieren die Verlege-Gegebenheiten (u.a. Asphalt, Schotter, Unterführungen, ...) und ermitteln mit 3D-Hand-Scanner (DeepUp) die bestehende Infrastruktur (Straße, Wasser, Kanal, etc.). Darauf aufbauend werden die Ausbau-Pläne erstellt.

### Wussten Sie, dass ...

- ▲ Die Einmessung von neu verlegten Kabeln und Rohren automatisch erfolgt?
- ▲ Satellitengestützte Präzision die Vermessungsgenauigkeit erhöht?
- ▲ Ein Online-Dashboard den Baufortschritt in Echtzeit dokumentiert?



Das bedeutet: 96% Zeitersparnis gegenüber konventioneller Vermessung. Und die Daten werden der Gemeinde kostenlos zur Verfügung gestellt.

## Gemeinsam mehr erreichen: Mitverlegung und Leerverrohrung nutzen.

Wenn seitens einer Gemeinde bereits Leerrohre verlegt wurden, können wir diese nach einer technischen Prüfung gerne ablösen oder gegebenenfalls mieten bzw. pachten.

Wenn aktuelle Bauarbeiten in der Gemeinde stattfinden, nutzen wir die Gelegenheit zur Mitverlegung. Kontaktieren Sie uns in diesem Fall am besten unverbindlich unter [mitverlegung@alpenglaser.at](mailto:mitverlegung@alpenglaser.at)

Informieren Sie sich online in unserem Mitverlegungs-Leitfaden für Gemeinden:  
[www.alpenglaser.at/downloads](http://www.alpenglaser.at/downloads)

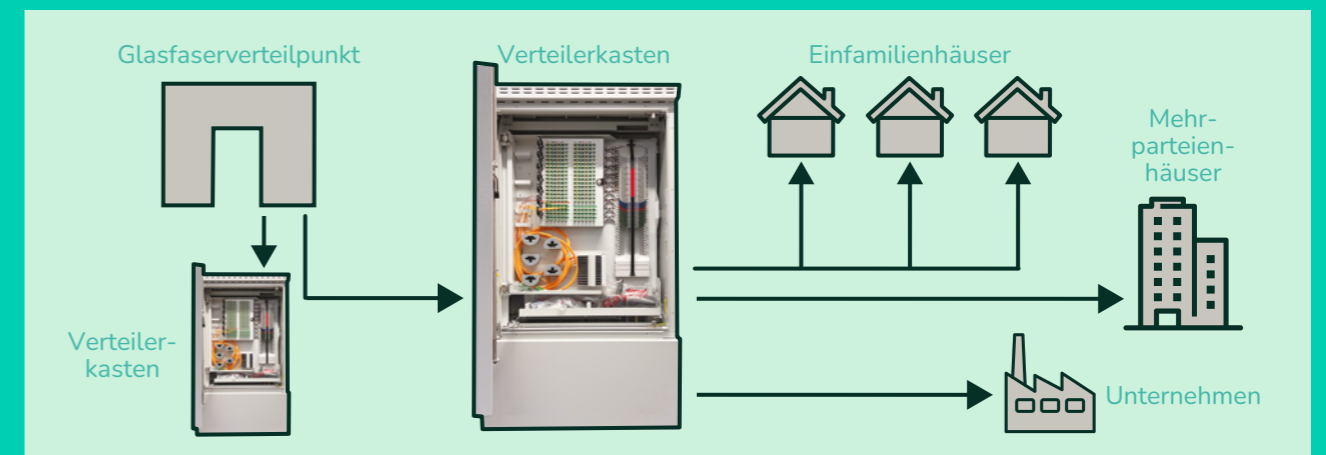


## Anschluss nach dem Verteilerkastenprinzip.

Wir schließen die Haushalte in Ihrer Gemeinde nach dem Verteilerkastenprinzip ans Glasfaser-Netz an. Das bedeutet:

- ▲ Ausgehend von einem Glasfaserverteilpunkt werden Verteilerkästen auf öffentlichem Grund (Gehsteige, Gebäude, etc.) montiert.
- ▲ Vom Verteilerkasten aus werden Einfamilienhäuser, Mehrparteienhäuser und Unternehmen (point to point) ans Netz angeschlossen.
- ▲ Die Anzahl der Verteilerkästen variiert nach Bedarf und dem abzudeckenden Gebiet. Pro Verteilerkasten können maximal 50 bis 75 Haushalte angeschlossen werden.

Der Ausbau erfolgt nach dem Prinzip FTTH (= Fibre to the Home), das heißt 100% Glasfaser bis in die Wohnung.



# 5 GUTE GRÜNDE FÜR ALPEN GLASFASER

1

## Alle Magenta-Produkte über Glasfaser

Ab Inbetriebnahme des Glasfaser-Internetanschlusses haben die Bürger:innen Zugang zur gesamten Produktpalette von Magenta: High-speed-Internet, Digital-TV, Festnetztelefonie und eine Vielzahl an digitalen Lösungen mit attraktiven Mobilfunk-Kombiangeboten.

2

## Keine Vorvermarktung

Mit Alpen Glasfaser erfolgt der Glasfaserausbau ohne Vorvermarktung, ohne Mindestkund:innenzahl und es sind keine öffentlichen Gelder notwendig.

3

## Kostenlose Anschlüsse für Gemeindegebäude

Gemeindegebäude und Blaulichtorganisationen erhalten einen Gratis-Glasfaseranschluss und wir unterstützen Sie mit Vermarktungspaketen bei der kommunalen Öffentlichkeitsarbeit.

4

## Nachhaltige Bauweise und modernste Baumethoden

Wir verbinden die nachhaltige Bauweise des konventionellen Tiefbaus mit innovativen Techniken. Auf den Einsatz von Micro-Trenching verzichten wir bewusst.

5

## Rascher Baustart

Dank bereits fixierter Kooperationsverträge mit Tiefbau- und Planungsunternehmen garantieren wir einen raschen Baustart. Ein Go von Seiten der Gemeinde und wir legen los.

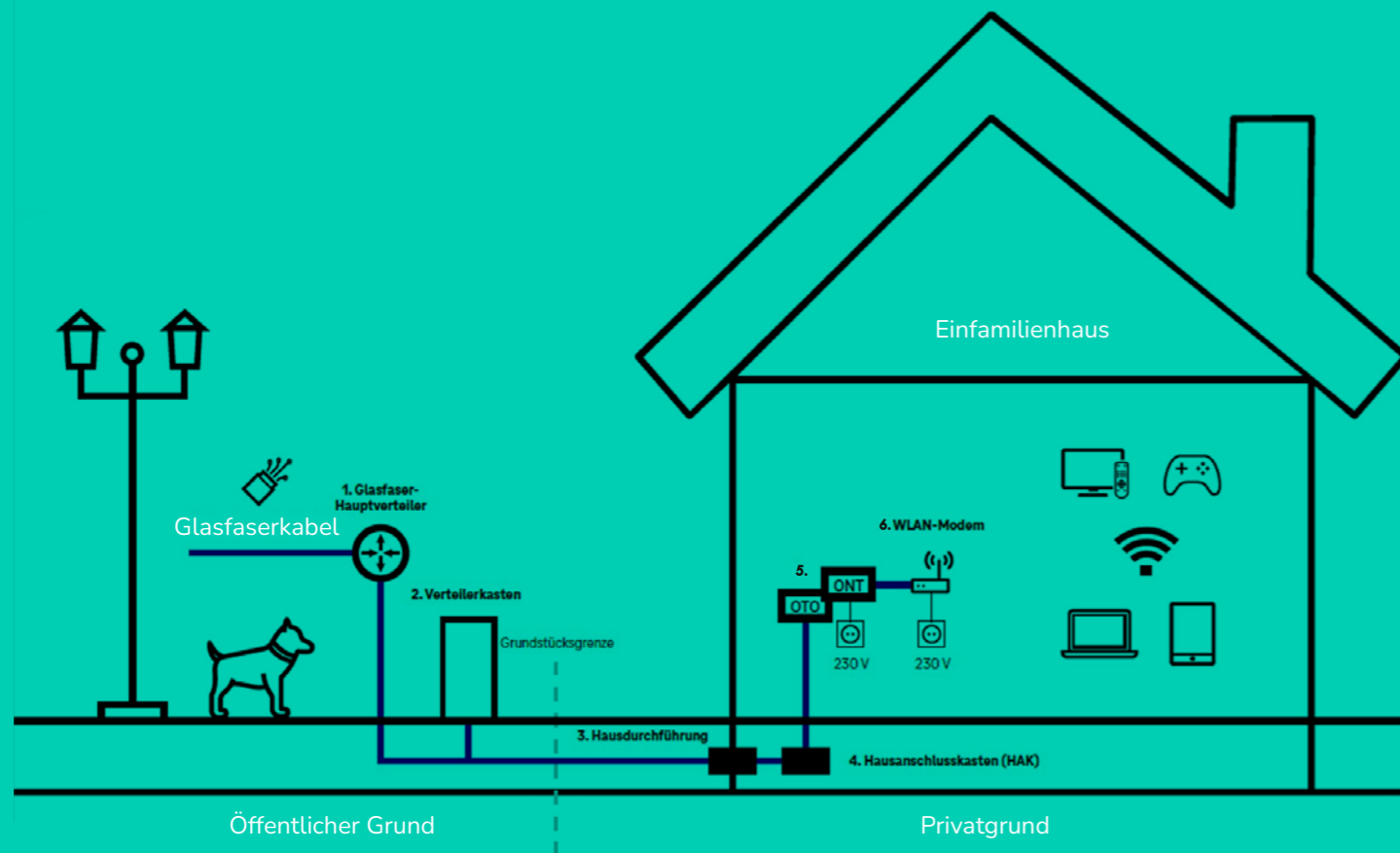


Glasfaser Gemeinde werden



# HIGHSPEED FÜR IHR ZUHAUSE

Glasfaseranschluss für die Haushalte.



## Glasfaser für Einfamilienhäuser.

Das Netz der Alpen Glasfaser wird bis zur Grundstücksgrenze errichtet. Bei Bestellung eines Internet Services erhalten die Kund:innen das Glasfaserkabel, den Hausübergabekasten inkl. Mauerdurchführung von unserem Partner Magenta. Die Installation kann selbst oder ebenfalls durch Magenta durchgeführt werden. Magenta liefert die Glasfaserbox bzw. das Modem.

## Glasfaser für Mehrparteienhäuser.

Bei Mehrparteienhäusern errichtet Alpen Glasfaser das Netz bis zum Hausübergabepunkt bzw. die Inhaus-Verkabelung bis zum Etagenverteiler. Eigene Vereinbarungen mit den Wohlbauträgern bzw. WEGs sind hier erforderlich. Magenta stellt die Glasfaserbox bzw. das Modem zur Verfügung.

## Mehr Infos

Hier finden Sie einen Verfügbarkeits-Check von Glasfaser-Internet, Informationen über die aktuellen Ausbaugelände und die Glasfaser-Tarife für Privat- und Geschäftskunden.



# FAKTEN CHECK

## Was Sie über Glasfaser wissen sollten!

### Definition: Datenübertragung mit Lichtsignalen.

Eine Glasfaser ist eine lange, hauchdünne Faser aus Quarzglas. Im Gegensatz zu Kupferkabeln übertragen Glasfaserverbindungen die Daten nicht über elektrische Signale, sondern als Lichtimpulse – daher auch der Name Lichtwellenleiter. Ein Glasfaserkabel besteht aus mehreren, gebündelten Lichtwellenleitern.

### Glasfaser hat viele Vorteile.

- ▲ Glasfaser-Internet ist schnell! Die Übertragungsraten sind um ein Vielfaches höher als mit Kupferleitungen.
- ▲ Es gibt kaum Signalverluste: Die Daten kommen in Echtzeit.
- ▲ Glasfasern können gigantische Datenmengen in höchster Qualität transportieren.  
Das ermöglicht die Herstellung einer stabilen Highspeed-Internetverbindung mit uneingeschränkter Bandbreite.
- ▲ Sicherheit und Zuverlässigkeit machen Glasfaser zur ersten Wahl.
- ▲ Der Einsatz von Glasfaser ist energieeffizienter, denn es wird deutlich weniger Datenstrom verbraucht.
- ▲ Die Umwelt freut sich, denn die Herstellung von Glasfaser ist ökologischer als jene von Kupferleitungen.

### Was heißt glasfaserschnell?

Die durchschnittliche Internet-Geschwindigkeit beträgt 77,6 Mbit/s. Glasfaser-Internet kann jedoch eine Übertragungsrate von bis zu 1000 Mbit/s erzielen. Was das bedeutet, veranschaulicht dieses Beispiel:

Ein zweiminütiges Video  
verschicken dauert:

mit durchschnittlicher  
Internetgeschwindigkeit



und mit  
Glasfaser-Internet



### Wie schnell ist Ihr derzeitiges Internet?

Ohne Glasfaser läuft es oft so: Man entscheidet sich z.B. für einen 100 Mbit-Tarif, aber in Wirklichkeit surft man meist deutlich langsamer. Wie schätzen Sie Ihre Internet-Geschwindigkeit ein? Machen Sie den Speedtest auf [magenta.at/speedtest](https://magenta.at/speedtest)



# FRAGEN UND ANTWORTEN

Was kostet der Gemeinde ein Anschluss?

Für die Gemeinden ist der Ausbau des Glasfasernetzes und der Anschluss der gemeindeeigenen Gebäude ans Glasfasernetz kostenlos.

Gibt es bei der Alpen Glasfaser eine Mindest-Abnahmequote?

Nein, wir bauen auf jeden Fall.

Wann startet der Bau? Wie lange dauert der Bau?

Es kann umgehend nach Einreichung des Bauantrages und der Genehmigung seitens der Gemeinde mit dem Bau begonnen werden. Je nach Bauumfang variiert die Gesamtbauzeit zwischen 6 und 18 Monaten.

Wohin kann ich mich wenden, falls es beim Ausbau Probleme gibt?

Beim Glasfaserausbau kann es manchmal zu Beschädigungen, Behinderungen oder Verschmutzungen kommen. Nutzen Sie in diesem Fall am besten das Online-Rückmelde-Service, damit wir uns umgehend um Ihr Anliegen kümmern können.

Zum  
Formular:



Mehr Fragen und Antworten finden Sie auf unserer Website:  
[www.alpenglasfaser.at/fragen-antworten/](https://www.alpenglasfaser.at/fragen-antworten/)



Wir freuen uns auf gute Zusammenarbeit!





# Alpen Glasfaser

Partner von

 **Magenta**

[www.alpenglasfaser.at](http://www.alpenglasfaser.at)